



## Nachbarschaftsauto vom Bundesumweltminister mit dem Bundespreis Ecodesign 2012 ausgezeichnet

Die Internet-Community Nachbarschaftsauto für privates Carsharing wurde von Bundesumweltminister Peter Altmeier und vom Präsidenten des Umweltbundesamtes Jochen Flasbarth mit dem renommierten Bundespreis Ecodesign ausgezeichnet.

Gründer und Geschäftsführer Dr. Christian Kapteyn und Christian Piepenbrock nehmen die offizielle Auszeichnung des Bundespreises Ecodesign von Bundesumweltminister Peter Altmeier in Empfang. "Wir freuen uns sehr über den Preis für die Nachbarschaftsauto-Community mit heute schon über 10.000 aktiven Mitgliedern in über 600 Städten und Gemeinden", sagt Christian Piepenbrock. "Das zeigt, dass das umweltfreundliche Leihen und Verleihen von privaten Autos heute schon alltagstauglich ist."

"Ein gutes Projekt zum Konzept "Teilen statt Besitzen" - mit überzeugender Internetseite. Das Prinzip Car-Sharing ist nicht neu, aber die Umsetzung von Nachbarschaftsauto schon. Das bringt Carsharing in die Fläche und aufs Land. Und die Nachbarn zusammen. Da kann man leicht auf das eigene Auto verzichten - das bedeutet geringeren Ressourcenverbrauch und führt auch zu geringerer Nutzung und weniger Pkw-Kilometern. Denn nichts verführt so zum Fahren wie das eigene Auto. Hallo Nachbarn - mit machen!", sagt Dr. Rainer Grießhammer, Jury-Mitglied und Mitglied der Geschäftsführung des Öko-Instituts.

"Der Bundespreis Ecodesign ist eine großartige Bestätigung dafür, dass unser Ansatz moderne Mobilität zu ermöglichen auf breite gesellschaftliche Akzeptanz stößt. Wir fühlen uns dadurch außerordentlich geehrt", sagt Dr. Christian Kapteyn. Und: "In fünf Jahren wird es normal sein, bei Bedarf das Auto vom Nachbarn zu leihen. In der Nachbarschaftsauto-Community werden dann über 1 Million private Autos angeboten werden."

### Über den Bundespreises Ecodesign

Der Bundespreises Ecodesign wurde vom Bundesumweltministerium und Umweltbundesamt erstmalig 2012 ausgelobt. Er macht auf Innovationen im Bereich des ökologischen Designs aufmerksam und wurde vom Internationalen Design Zentrum Berlin (IDZ) entwickelt. Die hochkarätige Jury aus namhaften Fachleuten berücksichtigte bei der Auswahl der Preisträger aus über 300 Einreichungen neben Design-Aspekten gleichberechtigt auch soziale, ökonomische und ökologische Kriterien.

### Über Nachbarschaftsauto

Nachbarschaftsauto macht privates Carsharing, also das Leihen und Verleihen von privaten Autos, als Internetplattform bundesweit einfach und sicher. Dank einer speziellen Vollkasko-Zusatzversicherung sind dabei Leiher und Verleiher rundum abgesichert. Private Autos werden im Mittel weniger als eine Stunde pro Tag genutzt. Es gibt in Deutschland 38 Millionen davon. Nachbarschaftsauto ist im März 2011 gestartet. Das Unternehmen wurde im Mai 2012 als "Ausgewählter Ort im Land der Ideen" ausgezeichnet.

## Pressekontakt

Nachbarschaftsauto PCS GmbH

Herr Christian Piepenbrock  
Belforter Str. 2  
10405 Berlin

nachbarschaftsauto.de  
presse@nachbarschaftsauto.de

## Firmenkontakt

Nachbarschaftsauto PCS GmbH

Herr Christian Piepenbrock  
Belforter Str. 2  
10405 Berlin

nachbarschaftsauto.de  
presse@nachbarschaftsauto.de

Nachbarschaftsauto macht privates Carsharing, also das Leihen und Verleihen von privaten Autos, als Internetplattform bundesweit einfach und sicher. Dank einer speziellen Vollkasko-Zusatzversicherung sind dabei Leiher und Verleiher rundum abgesichert.

Anlage: Bild

